

Beschluss des Beirates Gröpelingen

Fehlende Hallenkapazitäten für den Schulsport in Gröpelingen

Der Beirat Gröpelingen fordert die Bildungsbehörde auf, kurzfristig aktiv gegen die fehlenden Hallenkapazitäten für den Schulsport in Gröpelingen zu werden. Verhandlungen mit anderen Trägern sind aufzunehmen, die geeignete Flächen für Schulsport zur Verfügung stellen können. So könnte z.B. kurzfristig eine Nutzungsvereinbarung mit dem Sozialwerk der Freien Christengemeinde am Schwarzen Weg zur Nutzung der häufig freistehenden Dreifach-Turnhalle Abhilfe schaffen.

Begründung:

In Gröpelingen gibt es keine ausreichenden Hallenzeiten für den Schulsport:

- Die Sporthalle „Im Weinberg“ wurde ersatzlos geschlossen.
- Für die Turnhalle „Auf den Heuen“ gibt es seit vier Jahren keine Planungssicherheit. Noch immer ist nicht bekannt, wann der Abriss/Neubau erfolgt trotz bereitgestellter Mittel.
- Die Turnhalle der Grundschule Oslebshauer Heerstraße ist marode und wird immer wieder vorübergehend aus Sicherheitsgründen (Feuchtigkeit / Dachkonstruktion / Fußboden) geschlossen.
- Die Neue Oberschule Gröpelingen hat keine Turnhalle, das betrifft ab Sommer 2012 13 Klassenverbände.
- Der Neubau der Dreifach-Turnhalle für die neue Oberschule Ohlenhof wird erst 2015 oder später zur Verfügung stehen, bis dahin steht für die Schüler/innen keine Turnhalle zur Verfügung.
- Die Sporthallen von SVGO und TURA sind belegt, es gibt keine weiteren Kapazitäten für Schulsport.

Aus diesen Gründen muss nach Alternativen für die Übergangszeit während der Neubauten „Turnhalle Auf den Heuen“ und „Turnhalle Oberschule Ohlenhof“ und der Renovierung der „Turnhalle Oslebshauer Heerstraße“ gesucht werden.

Bremen, den 07.03.2012

Einstimmiger Beschluss anlässlich der Fachausschusssitzung "Bildung, Integration, Kultur und Sport" des Beirates Gröpelingen am 07.03.2012